



// INHALT //

- > Aktuelles
- > Veranstaltungen
- > Neuerscheinungen
- > Globales, Regionales & Sonstiges
- > Internes
- > Impressum, Um- und Abmeldungen

// AKTUELLES //

- > Vortragsveranstaltung mit Dr. Peter Piot

UNAIDS and UN-Reform - A Test Case for System-Wide Coherence in the United Nations

27. September 2006, 18 Uhr, Berlin. Veranstalter: DGVN und Auswärtiges Amt

UNAIDS koordiniert im weltweiten Kampf gegen AIDS verschiedene Akteure als Schaltstelle und schafft damit bereits heute eine wichtige Voraussetzung, um globale Herausforderungen erfolgreich zu bewältigen. Neben Organisationen der Zivilgesellschaft und den internationalen Finanzinstitutionen bringt UNAIDS zehn UN-Organisationen zusammen. Es hat damit eine im System der Vereinten Nationen einzigartige Struktur. Es spricht: Dr. Peter Piot, UNAIDS-Exekutivdirektor und Unter-Generalsekretär. Einführung: Gernot Erler, Staatsminister im Auswärtigen Amt. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt. Wir bitten um Anmeldung beim DGVN-Generalsekretariat. Bitte bringen Sie für die Einlasskontrolle an der Pforte Ihren Personalausweis mit und vermeiden Sie die Mitnahme von Gepäck.

Zum ausführlichen Programm: http://www.dgvn.de/pdf/Veranstaltungen/Progr060927Piot_UNAIDS.pdf

Anmelden: <mailto:projekt1@dgvn.de>

// VERANSTALTUNGEN //

- > Leipziger Gesprächskreis Vereinte Nationen

UN-Peacekeeping - Erfolgsmodell auf dem Weg zum Frieden?

Freitag, 29. September 2006, 18 Uhr, Veranstaltungsetage der Friedrich-Ebert-Stiftung, Burgstraße 25 in Leipzig. Veranstalter: Friedrich-Ebert-Stiftung, Leipzig und DGVN/Leipzig

Vor dem Hintergrund seiner persönlichen Erfahrungen im *Department of Peacekeeping Operations* in der UN-Zentrale in New York sowie im Auswärtigen Amt wird Ekkehard Griep, Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN), Grundzüge der UN-Friedenssicherung analysieren und zur Diskussion stellen.

Anmeldungen per Fax bei der FES (0341/960 5091).

Fragen zur Veranstaltung: LV-sachsen@dgvn.de

-> Tagung

60 Jahre nach Nürnberg: Der Kampf gegen die Straflosigkeit vor neuen Herausforderungen

6.-7. Oktober 2006, Caritas-Pirckheimer-Haus, Kögstr. 93, 90402 Nürnberg

Das Nürnberger Militärtribunal gegen die Nazi-Hauptkriegsverbrecher gilt als Ausgangspunkt der Bemühungen, Verantwortliche für schwerste Kriegs- und Menschenrechtsverbrechen vor Gericht zu bringen. 60 Jahre danach wird über die Wirksamkeit der seitdem etablierten Instrumente zur Ahndung von Völkermord oder ethnischen Säuberungen diskutiert. Veranstalter: Amnesty International, DGVN, Forum Menschenrechte, Nürnberger Menschenrechtszentrum und andere.

Programm: www.menschenrechte.org

-> Vorankündigung

Palästina-Flüchtlinge: Eine Herausforderung für die Internationale Staatengemeinschaft

Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) in Zusammenarbeit mit der DGVN, Montag, 9. Oktober 2006, 19 Uhr, Konferenzsaal der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin.

Weitere Details und Anmeldung:

<mailto:Helga.Reuter@fes.de>

-> Tag der Vereinten Nationen und Bonner UNO-Gespräch

21. Oktober 2006, Bonner Marktplatz

Am 21. Oktober lädt die Stadt Bonn wieder zum Tag der Vereinten Nationen auf dem Bonner Marktplatz. Anlässlich des 24. Oktober, dem eigentlichen Geburtstag der UN, stellen sich die UN-Sekretariate, inzwischen 12 an der Zahl, und andere internationale Einrichtungen den Besuchern vor. Dieses Jahr steht der Tag unter dem Motto „Wer lernt, gewinnt“ und nimmt damit Bezug auf die laufende UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die DGVN präsentiert sich am 21. Oktober auf dem Marktplatz und bietet neben Informationen auch die aktuellen Publikationen zur Ansicht an. Traditionell findet am Vorabend des Festes das Bonner UNO Gespräch statt. Dieses Jahr spricht Alpha Oumar Konaré, Vorsitzender der Kommission der Afrikanischen Union.

Weitere Informationen:

http://www.bonn.de/wirtschaft_wissenschaft_internationales/uno-stadt/04014/index.html?lang=de

-> Jugendkonferenz

Engagieren, einmischen, Einfluss nehmen – Partizipationsmöglichkeiten junger Menschen

21./22. Oktober 2006, Bonn

Am 21. und 22. Oktober veranstaltet die DGVN zusammen mit dem studentischen Verein *Bonn International Model United Nations* (BIMUN) eine Jugendkonferenz unter dem Motto „Engagieren, einmischen, Einfluss nehmen – Partizipationsmöglichkeiten junger Menschen bei den Vereinten Nationen“. Junge Menschen im Alter von 18 bis 25 Jahren aus ganz Deutschland sind eingeladen, bei Workshops und in Vorträgen mit Experten über jugendrelevante Themen zu diskutieren und ihre eigenen Positionen zu formulieren. Zusammen mit den Jugenddelegierten Christina Apel und Jan Martin Munz, die von der Generalversammlung zurückkehren werden, erfahren und erarbeiten sie, wie sie ihre Stimme im internationalen System hörbar machen können. Die Podiumsdiskussion am Abend des 21. Oktobers lädt zu interessanten Debatten zum Thema „Von Brot und Büchern – Welche Strategie zur Überwindung von Armut und Bildungsnotstand“ ein.

Die Anmeldung für die Jugendkonferenz ist noch bis zum **6. Oktober** möglich. Informationen dazu gibt es auf der DGVN-Homepage, unter www.bimun.org

oder auch per E-mail: jugendkonferenz@dgvn.de

// NEUERSCHEINUNGEN //

-> **Blaue Reihe Nr. 95, UN-Forschung in Deutschland**

mit Beiträgen von Klaus Hübner, Günther Unser, Walter Rudolf, Jean-François Paroz, Ingrid Lehmann, Helmut Volger, *Berlin 2006, 66 Seiten, 2,50 € (Schutzgebühr)*

Der Band enthält die Referate der gleichnamigen DGVN-Tagung vom Dezember 2005. Darin wird eine Bestandsaufnahme und die Entwicklung der deutschen UN-Forschung nach dem Zweiten Weltkrieg historisch aufbereitet. Es hat sich gezeigt, dass die deutsche UN-Forschung Ende der 90er Jahre sowohl quantitativ als auch qualitativ ein erfreuliches Niveau erreicht hat. Dennoch ist ihre Bedeutung für die praktische Politik marginal. Der Band enthält u.a. eine Analyse der aktuellen völkerrechtlichen Forschungsliteratur zur UN und stellt Forschungsinitiativen in der Schweiz und auf internationaler Ebene vor.

Publikation gegen Erstattung der Portokosten und Schutzgebühr von 2,50 € bestellen:

<mailto:info@dgvn.de>

-> Zeitschrift VEREINTE NATIONEN

Heft 4 erschienen

Themen unter anderem: Gunnar Theissen: Mehr als nur ein Namenswechsel – Der neue Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen / Sven Bernhard Gareis: Reform vertagt – Deutschland muss weiter auf einen ständigen Sitz im UN-Sicherheitsrat warten / Josef Braml: Amerikas UN-Reformdruck.

Aktuelles Heft bestellen:

<mailto:hohmann@nomos.de>

-> Wussten Sie schon?

UN-Basis-Informationen als PDF online

Die UN-Basis-Informationen ermöglichen einen schnellen Überblick über Aufbau, Aufgaben und Ziele von UN-Einrichtungen, die wichtigsten Arbeitsgebiete der Weltorganisation und aktuelle UN-Themen. Als Lose-Blatt-Sammlung sind sie insbesondere für den Bildungsbereich geeignet und können leicht vervielfältigt werden (A4-Format). Die UN-Basis-Infos sind kostenlos und können per E-Mail (<mailto:info@dgvn.de>) auch in Klassenstärke bestellt werden. Die meisten Themen sind zudem als PDF im Internet abrufbar.

Zum Download: <http://www.dgvn.de/publikationen/dgvn-basis-info.htm>

-> Buch zu gewinnen

Sabine von Schorlemer (Hrsg.), "Wir, die Völker (...)" - Strukturwandel in der Weltorganisation

*Dresdener Schriften zu Recht und Politik der Vereinten Nationen, Band 1, Frankfurt am Main, 2006
ISBN 3-631-55318-8, 230 Seiten, 39,- Euro*

Der Tagungsband umfasst die Vorträge und wesentlichen Inhalte einer Konferenz, die vom Zentrum für Internationale Studien und der DGVN vom 27.-29. Oktober 2005 in Dresden organisiert wurde und aus Anlass des 60jährigen Bestehens der Vereinten Nationen stattfand. Hauptthemen sind das Verhältnis der Vereinten Nationen zu nichtstaatlichen Organisationen und zu privaten Unternehmen sowie die Perspektiven einer repräsentativen Gestaltung der Weltpolitik in den Vereinten Nationen (mit Beiträgen von 15 Autorinnen und Autoren aus Politik und Wissenschaft).

Unter allen in den kommenden zwei Wochen neu eintretenden Mitgliedern verlost die DGVN ein Exemplar des Sammelbandes. Senden Sie dazu bitte ihren Aufnahmeantrag bis spätestens 10. Oktober 2006 (Einsendeschluss) per Fax unter dem Stichwort "Wir, die Völker" an 030/259375-29 – Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Formulare zum DGVN-Beitritt gibt es hier:

<http://www.dgvn.de/pdf/Beitrittserkl%E4rung.pdf>

// GLOBALES, REGIONALES & SONSTIGES //

-> Auch in Deutschland

UNIFEM United Nations Development Fund for Women / Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für Frauen

UNIFEM ist Anwalt und Lobby für Frauenrechte. UNIFEM fördert die gleichberechtigte Teilhabe der Frauen an politischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Macht. UNIFEM wurde 1976 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen ins Leben gerufen und arbeitet heute als eigenständige UN-Organisation mit dem Hauptsitz in New York eng mit dem Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) zusammen. Das Mandat von UNIFEM betrifft die technische Beratung und finanzielle Förderung von Frauenprojekten in den sich entwickelnden Ländern und Regionen. UNIFEM war entscheidend an der Formulierung und am Umsetzungsprozess der UN-Sicherheitsratsresolution 1325 beteiligt. UNIFEM Deutschland (Komitee für UNIFEM in der Bundesrepublik Deutschland e. V.) gibt es seit 1991. Der Arbeitsschwerpunkt des ehrenamtlichen Komitees liegt auf der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu den UN-Dokumenten, die Frauenrechte unterstützen: Aktionsplattform von Peking, Millenniums-Entwicklungsziele, Resolution 1325. Die Verleihung des „Deutschen UNIFEM-Preises“ ist ein weiteres Aufgabenfeld. Im Jahr 2007 wird er an Projekte vergeben, die sich bei der Verhinderung von Menschenhandel / Frauenhandel verdient gemacht haben.

Weitere Informationen:

www.unifem.de / <mailto:info@unifem.de>

-> Kandidatenrennen

Seit Monaten läuft das inoffizielle Auswahlverfahren um den Posten des UN-Generalsekretärs. Nun ist Bewegung in den Entscheidungsprozess gekommen. Auch eine zweite Probeabstimmung konnte der südkoreanische Außenminister Ban Ki Moon mit 14 von 15 Stimmen für sich entscheiden. Ob die fehlende Stimme von einem Ständigen Mitglied im Sicherheitsrat stammt, wird sich bei einer weiteren Abstimmung Ende September zeigen. Dort werden die P5 mit farbigen Stimmzetteln abstimmen. Die Gesamtliste möglicher Bewerber umfasst annähernd 50 Namen (www.unsg.org). Offiziell nominiert wurden bisher neben Ban Ki Moon, Jayantha Dhanapala (Sri Lanka), Ashraf Ghani (Afghanistan), Surakiart Sathirathai (Thailand), Shashi Tharoor (Indien), Vaira Vīķe-Freiberga (Lettland) und Zeid Ra'ad Zeid Al-Husseini (Jordanien). Ohne die Zustimmung aller P5-Staaten hat keiner der Kandidaten eine Chance, Nachfolger Annans zu werden. Die DGVN forderte in diesem Zusammenhang auf ihrer letzten Mitgliederversammlung Ende 2005 in Bonn die Bundesregierung auf, sich für „einen würdigen Nachfolger“ einzusetzen und das Auswahlverfahren transparenter zu gestalten.

Zum Forderungskatalog der DGVN:

http://www.dgvn.de/pdf/Publikationen/DGVN-Forderungen_ready.pdf

Weitere Informationen zur Debatte und dem Auswahlprozess für die Nachfolge Annans in der Rubrik: „Die DGVN in den Medien“ (weiter unten).

-> Gipfelthemen:

Neue Beiträge auf www.gipfelthemen.de

Die Website www.gipfelthemen.de ist ein gemeinsames Projekt von www.politik-digital.de und DGVN. Sie wurde anlässlich des Weltgipfels über die Informationsgesellschaft 2003 (WSIS) in Genf entwickelt, für den zweiten Teil von WSIS im Dezember 2005 in Tunis weitergeführt und wird seitdem in unregelmäßigen Abständen aktualisiert.

In jüngster Zeit sind dort u.a. Folgendes erschienen

- Sarah Bohrmann: 1.500 Liter Wasser für einen PC / *Weiter zum Artikel:*

http://gipfelthemen.de/weltweitrends/wissen_besitz/sbormann_pcglobal060728.shtml

- Wolfgang Kleinwächter, Globalisierung und Cyberspace, *Weiter zum Artikel:*

http://gipfelthemen.de/globalegemeinschaft/gipfel_reformen/index_kleinwaechter060712.shtml

- Kurzttext: „Digital Divide Report: Kluft verringert sich kaum“

http://gipfelthemen.de/digitalespaltung/festplatten_leitungen/kt_Ddivide_bericht60825.shtml

- Kurzttext: „Bangladesch an Datenhighway angeschlossen“

http://www.gipfelthemen.de/digitalespaltung/festplatten_leitungen/kt_bangladesh060523.shtml

// INTERNES //

-> Neues im Süden

Studienreise nach WIEN

Die diesjährige Studienreise des Landesverbands Bayern findet vom **2. bis 6. Oktober 2006** statt und führt an den Sitz der Vereinten Nationen nach **Wien**. Das Büro der Vereinten Nationen in Wien (UNOV) wurde am 1. Januar 1980 eröffnet und ist neben Genf die wichtigste Vertretung in Europa. In Wien ist nicht nur die Internationale Atomenergieorganisation, sondern verschiedene zwischenstaatliche und nichtstaatliche Organisationen, etwa das Programm für die Bekämpfung von Drogen und Verbrechen (UNODC). Geleitet wird der Sitz von Generaldirektor Antonio Maria Costa aus Italien. Eine Anmeldung für die Studienreise ist noch auf Warteliste möglich.

Der Landesverband Bayern organisiert allerdings regelmäßig interessante Studienfahrten, Diskussionsveranstaltungen und vieles mehr. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.dgvn-bayern.de

-> Neues im Westen

NRW-Landesverbandsgründung

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen als jüngste regionale Gliederung der DGVN besteht seit 1. September 2006 und befindet sich zurzeit im Aufbau. Auf der Gründungsversammlung Anfang September in Bonn wurde eine Satzung beschlossen sowie ein Landesvorstand gewählt. Kontakt: Landesverband NRW der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen, Kaiserstraße 185, 53113 Bonn

Kontakt per Mail:

<mailto:Lvnrw@dgvn.de>

-> Neues im Osten

Initiative zur Gründung eines Landesverbands Thüringen/Sachsen/Sachsen Anhalt

Anfang September fand in Leipzig ein Treffen von etwa 20 DGVN-Mitgliedern mit der Perspektive einer Landesverbandsgründung statt. Nach den derzeitigen Planungen soll sich der Landesverband zum 1. Januar 2007 konstituieren. Eine Vereinssatzung wird gegenwärtig erarbeitet. 2007 sollten zwei bis drei größere Veranstaltungen realisiert werden können. Wer mitmachen möchte, kann sie per E-Mail an die Initiatoren wenden.

Kontakt per Mail:

<mailto:LV-sachsen@dgvn.de>

-> Neues im Norden

Vorlesungsreihe der Hamburger Landesgruppe der DGVN

Im Wintersemester 2006/2007 veranstaltet die DGVN-Hamburg an der Universität-Hamburg eine Ringvorlesung zu aktuellen Herausforderungen der Vereinten Nationen und ihrer Unterorganisationen. Titel: „Frieden im Visier“.

Näheres in Kürze unter:

www.dgvn-hamburg.de

-> Berichterstattung/ Erklärungen

Die DGVN in den Medien

- Bonner Generalanzeiger: „NRW als Zentrum der Dritte-Welt-Politik“ / Wir wollen die Internationalität des Standorts weiter voranbringen“, sagte Laschet am Freitag bei der Gründungsversammlung des

Nordrhein-westfälischen Landesverbandes der Deutschen Gesellschaft der Vereinten Nationen (DGVN) in Bonn.

Zum Artikel:

<http://www.general-anzeiger-bonn.de/index.php?k=news&itemid=10001&detailid=216286>

- Financial Times Deutschland: „Asiaten kämpfen um Annan-Nachfolge“ / Die Ära Kofi Annan geht zu Ende, der Kampf um seine Nachfolge ist längst entbrannt. Wer im Januar auf dem Chefsessel der Vereinten Nationen Platz nehmen wird, ist ungewiss - nur von welchem Kontinent der neue Generalsekretär kommen wird, scheint schon klar.

Zum Artikel:

<http://www.ftd.de/politik/international/114533.html>

- Spiegel Online: „Neuer Uno-Generalsekretär: Gesucht wird - weiblich, asiatisch, jung“ / In drei Monaten geht Kofi Annan als Uno-Generalsekretär - wer beerbt ihn? Das Gefeilsche geht in die heikle Phase: Im Idealfall soll es eine Frau aus Asien sein, die prima mit allen kann. Daran mangelt es, also wird über Geheimkandidaten spekuliert.

Zum Artikel:

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,437058,00.html>

// IMPRESSUM //

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V.

Redaktion: Dr. Alfredo Märker, Janina Henning

Kontakt: Zimmerstraße 26/27, D-10969 Berlin, Tel.: (030) 259375-20, Fax: -29

Anmeldungen, Umbestellungen oder Abmeldungen direkt per E-Mail unter: <mailto:info@dgvn.de>

© Der Abdruck von Meldungen ist gestattet, wenn Sie den Vermerk >Quelle: www.dgvn.de< hinzufügen.

*DIESER NEWSLETTER ERSCHEINT
MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON*

